

Wir werden:

Thüringen.Gerecht

Präambel

Thüringen ist unser Zuhause. Hier leben die Menschen, für deren Alltag, Arbeit, Familien und Zukunft wir Verantwortung tragen. Wir wollen Thüringen gerecht werden – aus Verantwortung für das Land, in dem wir leben, und aus Respekt vor den Menschen, die dieses Land tragen und gestalten. Dazu gehört für uns, genau hinzusehen, zuzuhören und Politik so zu machen, dass sie den Menschen Sicherheit, Anerkennung und neue Zuversicht gibt.

Thüringen braucht eine Politik, die die Lebensleistung der Menschen anerkennt, gute und fair bezahlte Arbeit schafft, industrielle Wertschöpfung und Innovation sichert, Frieden lebt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Wir stehen für ein Thüringen, das wirtschaftlich stark, sozial gerecht, demokratisch beteiligt, ökologisch verantwortungsvoll und dem Frieden verpflichtet ist. Ein Thüringen, in dem niemand das Gefühl haben muss, übersehen oder zurückgelassen zu werden – und in dem wir gemeinsam den Mut haben, unser Land gut und mit Zuversicht in die Zukunft zu führen.

1. Mut und Respekt für die Lebensleistung der Ostdeutschen

35 Jahre nach der deutschen Einheit darf die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse nicht länger nur ein Versprechungsversprechen sein. Sie muss im Alltag der Menschen spürbar werden.

Wir wollen:

- die wirtschaftliche und soziale Angleichung zwischen Ost und West vorantreiben.
- gute und angemessen bezahlte Arbeit stärken.
- die Lohnlücke zwischen Ost und West überwinden.
- Altersarmut bekämpfen.
- die Lebensleistung der Ostdeutschen anerkennen und
- die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse zu einem tatsächlichen politischen Ziel machen.

Thüringen darf nicht dauerhaft wirtschaftlich und politisch im Schatten anderer Regionen stehen. Die Menschen in unserem Land haben Anerkennung, gute Chancen und eine starke Stimme verdient.

Auch Jahrzehnte nach der Wiedervereinigung sind Ostdeutsche in vielen Führungspositionen unterrepräsentiert. Das betrifft unter anderem Bundesverwaltung, Justiz, Wissenschaft, Kultur und Verbände.

Wir wollen, dass die Erfahrungen, die Lebensgeschichten und die Perspektiven der Menschen in Ostdeutschland stärker in politische und gesellschaftliche Entscheidungen einfließen.

Wir setzen uns dafür ein, dass Ostdeutsche angemessen an verantwortlichen Positionen beteiligt sind und ihre Erfahrungen und ihre Lebensleistung ernst genommen und gewürdigt werden.

Die Geschichte der deutschen Einheit muss auch als Geschichte der Menschen verstanden werden, die den gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umbruch erlebt, getragen und unser Land mit aufgebaut haben.

2. Wirtschaft stärken – Für Wachstum und Beschäftigung

Thüringen braucht eine klare und verlässliche Strategie für Wirtschaftswachstum, gute Arbeit und neue Zukunftschancen.

Der wirtschaftliche Aufholprozess Ostdeutschlands ist seit vielen Jahren ins Stocken geraten. Die Ursachen liegen unter anderem im Zusammenbruch großer Teile der ostdeutschen Industrie, im Verlust industrieller Kerne und gewachsener Innovationsnetzwerke sowie in einer kleinteiligen Unternehmensstruktur und einer schwächeren Investitionstätigkeit.

Wir wollen diesen Zustand überwinden und Thüringen wieder stärker, innovativer und zukunftsfähiger machen.

Deshalb setzen wir auf eine aktive Industrie- und Regionalpolitik. Bund und Länder müssen strategische Bereiche gezielt auswählen, fördern und langfristig entwickeln.

Öffentliche Investitionen sollen insbesondere in folgende Bereiche fließen:

- öffentlichen Personennahverkehr
- Digitalisierung
- Energie- und Wärmenetze
- Hochschulen
- Forschung und Innovation sowie
- industrielle Infrastruktur

Förderpolitik muss sich an bestehenden Clustern und Wertschöpfungsketten orientieren.

Öffentliche Mittel sollen gezielt eingesetzt werden, um Investitionen anzustoßen und langfristig private Investitionen zu mobilisieren.

Dabei wollen wir moderne Beteiligungsinstrumente nutzen. Staatliche Beteiligungen können eine Hebelwirkung entfalten und zusätzlich privates Kapital für wichtige Zukunftsprojekte mobilisieren.

3. Füreinander Dasein! - Sozialen Zusammenhalt stärken

Eine gerechte Gesellschaft lebt davon, dass Menschen füreinander eintreten und niemand dauerhaft abgehängt wird. Sozialer Zusammenhalt entsteht durch gute Arbeit, faire Chancen, verlässliche öffentliche Angebote und die Möglichkeit, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen – unabhängig davon, ob Menschen in der Stadt oder auf dem Land zu Hause sind.

Die Lebensleistungen ostdeutscher Frauen verdienen besondere Anerkennung. Sie waren es insbesondere, die in Zeiten gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Umbrüche Verantwortung übernommen haben.

Wir wollen soziale Unterschiede verringern und die Lebensbedingungen der Menschen in Stadt und Land spürbar verbessern.

Dazu gehören für uns:

- verlässliche soziale und öffentliche Infrastruktur,
- Der Einsatz für die Gleichstellung der Geschlechter
- gute und tarifgebundene Arbeitsplätze,
- faire Chancen auf gesellschaftliche Teilhabe,
- starke Kommunen und lebendige Gemeinschaften sowie
- Dialog, Begegnung und gegenseitiger Respekt.

Wir wollen ein Thüringen, in dem Solidarität keine Floskel ist, sondern im Alltag erfahrbar wird. Niemand soll das Gefühl haben, mit seinen Sorgen und Problemen allein gelassen zu werden. Wir wollen ein Land, in dem man sich aufeinander verlassen kann.

4. Intakte Umwelt und bezahlbare Energie

Eine intakte Umwelt ist die Grundlage für gute Lebensbedingungen und eine nachhaltige Zukunft. Gleichzeitig muss Energie für Haushalte und Unternehmen bezahlbar und zuverlässig bleiben. Beides gehört für uns zusammen: Verantwortung für unsere Heimat und Sicherheit für die Menschen, die hier leben.

Die notwendige Energie- und Klimatransformation darf deshalb nicht zu einer sozialen Belastungsprobe werden. Ökologische Verantwortung und soziale Gerechtigkeit gehören zusammen – und müssen so gestaltet werden, dass die Menschen sie mittragen können.

Wir setzen uns ein für:

- den Schutz von Natur, Landschaft, Wasser und Böden,
- den Ausbau moderner und effizienter Energie- und Wärmenetze,
- Investitionen in Energieeffizienz und nachhaltige Infrastruktur,
- eine sichere und bezahlbare Energieversorgung sowie
- eine Transformation, die Beschäftigung und industrielle Wertschöpfung in Thüringen sichert.

Öffentliche Investitionen in Energie, Wärme und Infrastruktur sollen dazu beitragen, langfristig Kosten zu senken und Thüringen unabhängiger, lebenswerter und zukunftsfähiger zu machen.

5. Thüringen als friedliches Land

Wir wollen, dass Thüringen ein Land des Friedens bleibt – ein Land, das auf Verständigung, Menschlichkeit und ein gutes Miteinander setzt.

Eine immer weitergehende Aufrüstungsspirale schafft keine nachhaltige Perspektive für Europa. Sie bindet wirtschaftliche Ressourcen, die für Zukunftsinvestitionen benötigt werden, und erhöht zugleich die Gefahren für Frieden und Sicherheit.

Wir setzen deshalb auf Dialog, Verständigung und friedliche Zusammenarbeit. Gerade in schwierigen Zeiten wollen wir dafür eintreten, dass Gespräch und gegenseitiger Respekt nicht verloren gehen.

Thüringen bleibt Friedensland.

Wirtschaftliche und gesellschaftliche Ressourcen sollen stärker in Zukunft, Entwicklung und Lebensqualität investiert werden – statt in immer neue Aufrüstung.

6. Demokratie und Beteiligung

Demokratie bedeutet mehr als die regelmäßige Teilnahme an Wahlen.

Die Bürgerinnen und Bürger Thüringens sollen ihre Angelegenheiten aktiv mitgestalten können. Ihre Erfahrungen, ihre Ideen und ihre Anliegen verdienen Gehör.

Wir wollen deshalb:

- Dialogformate stärken,
- Bürgerinnen und Bürger stärker beteiligen,
- Begegnung und gesellschaftlichen Austausch fördern und
- reale Mitwirkungsrechte ausbauen.

Politik muss den Menschen zuhören, ihre Erfahrungen ernst nehmen und ihnen das Gefühl geben, dass ihre Stimme etwas bewegt.

Unser Ziel

Thüringen. Gerecht steht für ein Thüringen, in dem die Menschen gerne leben, arbeiten und ihre Zukunft gestalten können:

- in dem gute Arbeit gerecht bezahlt wird,
- in dem die Lebensleistung der Ostdeutschen Anerkennung findet,
- in dem industrielle Wertschöpfung und Innovation eine Zukunft haben,
- in dem eine intakte Umwelt und bezahlbare Energie zusammen gedacht werden,
- in dem öffentliche Investitionen nachhaltige Entwicklung ermöglichen,
- in dem Bürgerinnen und Bürger tatsächlich mitentscheiden können und
- in dem Frieden Vorrang vor Aufrüstung hat.

Mit Mut. Mit Respekt. Mit Verantwortung für Thüringen. Mit einer starken Stimme für unser Land.